*D

96 man sprach ein urteile zehant:
"swelch ritter helm hie ûf gebant, der her nâch rîterschaft ist komen, hât er den prîs hie genomen,

- 5 den sol diu küneginne hân." dar nâch diu volge wart getân. dô sprach si: "hêrre, nû sît ir mîn. ich tuon iu dienest nâch hulden schîn unt vüege iu sölher vröuden teil,
- daz ir nâch jâmer werdet geil."
 Er hete iedoch von jâmer pîn.
 dô was des aberellen schîn
 zergangen. dar nâch komen was
 kurz kleine, grüene gras.
- daz velt was gar vergrüenet, daz blœdiu herzen küenet unt in gît hôchgemüete. vil boume stuont in blüete von dem süezen lufte des meien.
- 20 sîn art von der feien muose minnen oder minne gern. des wolde in vriundîn dâ gewern. An vron Herzeloyden er dô sach. sîn süezer munt mit zühten sprach:
- 25 "vrouwe, sol ich mit iu genesen, sô lât mich âne huote wesen. wan verlæt mich immer jâmers kraft, sô tæt ich gerne rîterschaft. lât ir niht turnieren mich,

30 sô kan ich noch den alten slich,

 \overline{D}

11 Initiale D 23 Majuskel D

*m

- man sprach ein urteil zehant: "welch ritter **helm hie** ûf **bant**, der her **nâch** ritterschaft **ist** komen, **hât er** den brîs **al**hie genomen,
- den sol diu küniginne hân."
 dar nâch diu volge wart getân.
 dô sprach si: "hêrre, nû sît ir mîn. ich tuon iu dienst nâch hulden schîn und vüege iu solicher vröude teil,
- daz ir nâch jâmer werdet geil."
 er hete iedoch noch jâmerpîn.
 dô was des aberellen schîn
 zergangen. dar nâch komen was †durch†daz kleine, grüene gras.
- 15 daz velt was **gar vergrüenet**, daz **blœdiu** herzen k*üe*net und in gît hôchgemüete. vil **boume** stuont in blüete von dem süezen luft des meien.
- 20 sîn art von der feien muose minnen oder minne gern. des wolte in †vriunden†d \hat{a} gewern. an vrouwen Herczeloiden er d \hat{o} sach. sîn süezer munt mit zühten sprach:
- 25 "vrouwe, sol ich mit iu genesen, sô lât mich âne huote wesen. wan verlât mich iemer jâmers kraft, sô tæte ich gerne ritterschaft. lât ir niht turnieren mich,
- 30 sô kan ich noch den alten slich,

mno

² welch] [Weh]: Welh m \cdot bant] gebant n o 8 dienst] dienste o · hulden] hulde n (o) 9 vröude] freiden n o 11 hete] hat n 12 dô was des] Das was das o 16 herzen] hertze n (o) · küenet] kronnet m 18 stuont] stont n (o) 19 dem] den o 20 der] dem n 21 muose] Musz n (o) 22 vriunden] freiden n (o) · dâ] do m n om. o · gewern] genern o 23 vrouwen] frouwe m (n) (o) · Herczeloiden] hertzeleide n herczeleiden o 30 alten] om. m

man sprach ein urteil dâ zehant:
"swelch rîter helm hie ûf gebant,
der her durch rîterschaft was komen,
hât der den brîs hie genomen,
den sol diu küniginne hân."
des wart ein urteil getân.
si sprach: "hêrre, nû sît ir mîn.
ich tuon iu dienst nâch hulden schîn
unde vüege iu solher vröuden teil,
daz ir nâch iâmere werdet geil"

- daz ir nâch jâmere werdet geil."
 er het iedoch von jâmer pîn.
 nû was des aberellen schîn
 zergangen. dar nâch komen was
 kurz kleine, grüene gras.
- 15 daz velt was **gar vergrüenet**, daz **blœdiu** herze küenet

- - -

von dem süezen luft des meien.

- 20 sîn art von der feien muose minnen oder minne gern. des wolt in vriundîn **dâ gewern**. an *vrouwen Herzeloide* er sach. sîn **süezer munt mit** zühten sprac*h*:
- 25 "Vrouwe, sul ich mit iu genesen, sô lât mich âne huote wesen. wan verlât mich imer jâmers kraft, sô tæte ich gerne rîterschaft. lât ir niht turnieren mich,
- 30 sô kan ich noch den alten slich,

 $\overline{\mathrm{G~I~O~L~M~Q~R~Z~Fr}36}$

 $\overline{\bf 1}$ Initiale O 11 Initiale L Q R Z 23 Initiale I · Capitulumzeichen L 25 Initiale G

T man] ÷an O · dâ zehant] alzehant G do zu hant Q zehand R 2 swelch] Welch L (Q) (Z) Welhe R · helm hie] helm da I hie helm O Q helm R Fr36 helm ie Z · gebant] haubet bant I bant O M (R) Fr36 haubt gebant Q 3 der her] Dy her M Der herre Q 4 hât] Hatte M · der] er I O (M) Q R Z Fr36 5 den] Der L Q · hân] [gie]: hie han I 6 Da nach div volge wart (war Q) getan O (L) (M) (Q) (R) (Z) (Fr36) 7 si sprach] Da sprach si O (M) Do sprach die kvnigin L Do sprach sie Q (R) (Z) · nû] so O Q R om. M · sît ir] sit I ir sit M 8 dienst nâch hulden] dienstes nach hulden R vnd hulde Z 9 vüege] sucht Q · iu] om. Z · vröuden] vroide M 10 jämere] [vreud]: iamer I 11 het] hat M · iedoch] doch L 12 nû] ez I Do O Q · aberellen] apriles L 13 zergangen] Ergangen M [Er]: ZEr gangen Q 15 daz] Da M · vergrüenet] gegrunt I (L) 16 blœdiu] blode O (R) · herze] hertzen L (R) · küenet] [chozet]: chonet G mvd* chvnet O kvlet L erkunet R 17 Die Verse 96.17-18 fehlen G I · Vnde in geit hoh gemvte O (L) (M) (Q) (Z) · Vnd git Jn hochgemutte R 18 Vil bavme stvnt (stvnden L [M R] stent Q) in (mit L) blvte O (L) (M) (Q) (R) (Z) 19 dem] des O der M den Q · süezen] suzzem I · luft] lust R · meien] [mengin]: meigin M 21 muose] mus I · minnen] mynne M (R) · oder] vnd L · minne] minnen I O Z · gern] ger M 22 vriundin] sin friundinne I (Z) die frewdin Q froden R · dâ] om. Q Z 23 vrouwen] die chungin G vrow L (R) · Herzeloide] om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om. G herzenlauden I herzenlavden O Hertzeleuden L herzeloidi om.

- man sprach ein urteil dô zehant: "welch ritter hie helm ûf bant, der her durch ritterschaft was komen, hete der den prîs al hie genomen,
- 5 den sol diu küniginne hân."
 dar nâch diu volge wart getân.
 Dô sprach si: "hêrre, nû sît ir mîn. ich tuon iu dienst nâch hulden schîn und vüege iu solher vreuden teil,
- 10 daz ir nâch jâmer werdet geil."
 er hete iedoch von jâmer pîn.
 nû was des aberellen schîn
 ergangen. dar nâch komen was
 kurz kleine, grüene gras.
- daz velt was **ergrüenet**, daz **brœdiu** herze küenet und in gît hôchgemüete. vil **bluomen** stuont in blüete von dem süezen lufte des meien.
- 20 sîn art von der feien muose minnen oder minnen gern. des wolt in diu vriundinne wern. an vrouwen Herzeloyd er dô sach. sîn munt mit süezen zühten sprach:
- 25 "vrouwe, sol ich mit iu genesen, sô lât mich âne huote wesen. wan verlât mich imer jâmers kraft, sô tæte ich gerne ritterschaft. lâzet ir niht turnieren mich,
- 30 sô kan ich noch den alten slich,

UVWT

7 Initiale U V · Majuskel T 11 Initiale W · Majuskel T 12 Majuskel T 20 Majuskel T 23 Initiale T

T man] vnd T · dô] sa V (W) om. T 2 Das ward in allen erkand W · welch] swelich V (T) · ûf] uf hobet V 3 Dy vmb ritterschaft dar warn komen W · durch ritterschaft] zetvrnei T 4 hete der] Hat er W (T) · al] om. W T 8 nâch] an V · hulden] schvliden T 9 iu solher vreuden] sol er vreiden U îv vrovde solhen T 11 er hete iedoch] Jr hetent doch T · von] nach W 12 nû] Es W Do T · des] auch W 13 ergangen] [*]: Zergangen V zergangen T · dar nâch] wen doch W 14 kurz] Maye kurtz W 15 was] was gar T 16 brœdiu] bernde W blode T · küenet] erkunet V W 17 in gît] gibt im W 18 bluomen] bôvme T · stuont] stan W 19 süezen] suze U om. W 20 der] den W 21 muose] mveser T · minnen gern] minne gern V W T 22 diu vriundinne] die vrundinnen U da frûndinne V sein frûndinne W vrivndin da T · wern] gewern T 23 vrouwen] vro V · Herzeloyden T 24 munt mit süezen] mund mit schonen W svezer mvnt mit T 25 vrouwe] Vreuwen U · sol ich] sûllen wir W 27 imer] om. W 28 tæte] tâtet T 29 lâzet] Lassen V 30 slich] slichin U strich W